

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 01.01.2018 Verfasser: U. Köhler/Spl
	Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum	Version: 1.0 Seite 1 von 7

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

1.1.1. Handelsname: Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungsdeskriptor-

Kategorie:

Lebenszyklusstadium (LCS)

Verwendungssektor

PW: Professionelle Anwendungen: Laboranalytik

SU24: Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung

(Laboranalytik)

Technische Funktion

Feinchemikalie

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht bekannt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Chemische Fabrik Wülfel GmbH & Co. KG

Hildesheimer Straße 305,

30519 Hannover

Tel.: 0049 511 98496-0, Fax: 0049 511 98406-40

E-Mail: Sachkundige Person cfw@wuelfel.de,

Web: www.wuelfel.de

1.4. Notrufnummer

0049 511 98496-0 (Bürozeiten: Montag - Donnerstag

8-16 Uhr)

oder

Giftinformationszentrum Nord

(Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein)

Tel.: 0049 551 19240 (24 h Notruf)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)

Das Gemisch ist nicht gefährlich im Sinne der genannten Verordnung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Keine

2.3. Sonstige Gefahren:

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- bzw. vPvB-Substanz.

Siehe Abschnitte 5, 6, 10, 11, 12 und 15.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Das Produkt stellt keinen reinen Stoff dar.

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH-Registrierungs-Nr.	Gew.-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Natriumsulfat, wasserfrei	7757-82-6	231-820-9	01-2119519226-43	97,0	kein Gefahrstoff
Entschäumer auf Silikonbasis	-	-		3,0	kein Gefahrstoff

Chemische Fabrik Wüfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 01.01.2018 Verfasser: U. Köhler/Spl
	Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum	Version: 1.0 Seite 2 von 7

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1. Allgemeine Hinweise

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.1.2. Nach Augenkontakt

Einige Minuten bei weit geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Vorher Kontaktlinsen entfernen. Die Verwendung einer Augendusche ist ratsam. Bei weiteren Beschwerden Arzt kontaktieren.

4.1.3. Nach Hautkontakt

Alle beschmutzten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Betroffene Haut mit Wasser und Seife abwaschen/duschen.

4.1.4. Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen, Arzt hinzuziehen! Kein Erbrechen herbeiführen! Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

4.1.5. Nach Einatmen

Beim Einatmen von Abriebstaub die betroffene Person an die frische Luft bringen.

4.1.6. Selbstschutz des Ersthelfers

Kontakt mit noch vorhandener Substanz vermeiden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel, Schaum, Kohlendioxid oder Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel:

nicht bekannt

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.

Beim Brand können ätzende Schwefeloxide freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Produkt ist nicht brennbar, Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen!

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Beim Umgang mit Kjeldahl-Tabletten nicht essen oder trinken. Handschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt darf nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und anschließend der Entsorgung zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe die Abschnitte 4, 7, 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Umgang mit Kjeldahl-Tabletten nicht essen oder trinken. Immer Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen.

Chemische Fabrik Wüfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 01.01.2018 Verfasser: U. Köhler/Spl
	Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum	Version: 1.0 Seite 3 von 7

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kjeldahl-Tabletten sind trocken in dicht schließenden Gefäßen, getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln zu lagern. Das Produkt ist hygroskopisch.

Lagerklasse (LGK): 13 (nicht brennbare feste Stoffe) gemäß TRGS 510 (Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern), Anlage 4.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Antischaummittel.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine Stoffe mit spezifischen Arbeitsplatzgrenzwerten.

Natriumsulfat

Allgemeiner Staubgrenzwert (TRGS 900):

Einatembare Fraktion (E-Staub): 10 mg/m³ (Schichtmittelwert)

Alveolengängige Fraktion (A-Staub): 1,25 mg/m³ (Schichtmittelwert)

DNEL (systemisch)			
Alle Angaben sind den REACH-Registrierungsdossiers von Natriumsulfat entnommen.			
Route	Substanz	Worker	General population
Inhalation (Langzeitexposition)	Natriumsulfat	20 mg/m ³	12 mg/m ³

PNEC

Alle Angaben sind dem REACH-Registrierungsdossiers von Natriumsulfat entnommen.

Substanz	Natriumsulfat
Frischwasser	11,09 mg/l
Meerwasser	1,109 mg/l
Sediment (Frischwasser)	40,2 mg/kg Sediment dw
Sediment (Meerwasser)	4,02 mg/kg Sediment dw
Boden	1,54 mg/kg Boden dw

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden.

8.2.1. Persönliche Schutzausrüstung

8.2.1.1. Augenschutz und Gesichtsschutz

Schutzbrille erforderlich

8.2.1.2. Atemschutz

Erforderlich bei Auftreten von Stäuben (Partikelfilter P1).

8.2.1.3. Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe, z.B. aus Nitrilkautschuk (vor Verwendung auf Unversehrtheit prüfen), Durchdringungszeit (Wert für Permeation: Level 6, > 480 Minuten; EN 374)

8.2.2. Allgemeine Maßnahmen zum Gesundheitsschutz

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

Nach Arbeitsende Hände waschen, kontaminierte Kleidung wechseln.

Während der Arbeit nicht essen, rauchen oder trinken.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Tabletten
Aggregatzustand:	fest
Farbe:	weiß
Geruch:	geruchlos

Chemische Fabrik Wüfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 01.01.2018 Verfasser: U. Köhler/Spl
	Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum	Version: 1.0 Seite 4 von 7

Geruchsschwelle:	nz
Gewicht:	1,0 g
pH-Wert (20 °C):	5,33 (bei 50 g/l H ₂ O)
Schmelzpunkt:	nb
Gefrierpunkt:	nz
Siedebeginn/Siedebereich:	nb
Flammpunkt:	nz
Entzündbarkeit:	nicht brennbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	nz
Brandfördernde Eigenschaften:	keine
Dampfdruck:	nz
Dampfdichte:	nb
Dichte:	nb
Schüttdichte (20 °C):	1420 kg/m ³
Löslichkeit in Wasser:	200 g/l bei 20°C (Rückstand von Entschäumer)
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nb
Selbstentzündungstemperatur:	nz
Zersetzungstemperatur:	nb
Viskosität:	nz
explosive Eigenschaften:	nz
oxidierende Eigenschaften:	nz

9.2. Sonstige Angaben

Weitere physikalisch-chemische Eigenschaften wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Siehe Unterabschnitt 10.3

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktion mit Aluminium bei hohen Temperaturen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung (Natriumsulfat: Zersetzungstemperatur: ≥ 890 °C).

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Angaben vorhanden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei starkem Erhitzen oder beim Brand können ätzende Schwefeloxide freigesetzt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologischen Befunde zum Gemisch vor.

11.1.1. Akute Toxizität

Alle Angaben sind den REACH-Registrierungsdossiers für Natriumsulfat entnommen.

Akute orale Toxizität

Natriumsulfat: LD₅₀ (Ratte) > 2000 mg/kg bw (OECD Testvorschrift 423)

Akute dermale Toxizität

Natriumsulfat: LD₅₀ (Kaninchen) > 2000 mg/kg bw

Akute inhalative Toxizität

Natriumsulfat: LC₅₀: (Ratte) > 2,4 mg/l/4h (OECD Testvorschrift 436)

11.1.2. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Produkt ruft bei Kaninchen keine Hautreizungen hervor (OECD Testvorschrift 404).

11.1.3. Schwere Augenschädigung/Reizung

Das Produkt kann Augenreizungen hervorrufen. Augenreizung Kaninchen: Leichte Reizung

Chemische Fabrik Wüfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 01.01.2018 Verfasser: U. Köhler/Spl
	Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum	Version: 1.0 Seite 5 von 7

(OECD Prüfrichtlinie 405), nicht einstufigsrelevant.

11.1.4. Sensibilisierung der Atemwege und der Haut

Nicht bekannt.

11.1.5. Keimzell-Mutagenität

Nicht bekannt.

11.1.6. Karzinogenität

Nicht bekannt.

11.1.7. Reproduktionstoxizität

Nicht bekannt.

11.1.8. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht bekannt.

11.1.9. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht bekannt.

11.1.10. Aspirationsgefahr

Nicht bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität

Alle Angaben sind den REACH-Registrierungsdossiers für Natriumsulfat entnommen.

Fischtoxizität

Natriumsulfat

LC₅₀ (*Pimephales promelas*, 96 h): 7960 mg/l (Prüfrichtlinien EPA/600/4-90/027)

Daphnientoxizität

Natriumsulfat

EC₅₀ (*Daphnia magna*, 48 h): 4736 mg/l (Prüfrichtlinien EPA/600/4-90/027)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Im Boden werden Silicone (chemisch genaue Bezeichnung: Siloxane) zu anorganischer Kieselsäure und Kohlendioxid abgebaut. Siloxane werden aus dem Wasser durch Sedimentation oder durch die Bindung an Klärschlamm entfernt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nicht anwendbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar für anorganische Gemische.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sowie die Verpackung sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen.

Das aktualisierte Abfallverzeichnis gemäß Artikel 7 der Richtlinie wurde mit dem Kommissionsbeschluss 2014/955/EU veröffentlicht.

Produkt

Abfallschlüssel:

06 03 14 (Feste Salze und Lösungen, die nicht Cyanid und Schwermetalle enthalten)

Verpackung

Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 01.01.2018 Verfasser: U. Köhler/Spl
	Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum	Version: 1.0 Seite 6 von 7

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Sicherheitsdatenblatt:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung), Anhang II (SDB), geändert durch den Anhang der Verordnung (EU) 2015/830.

Einstufung und Kennzeichnung:

CLP (EU-GHS)-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

15.1.2. Nationale Vorschriften

Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz-JArbSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen nach § 22 für Jugendliche beachten.

Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium

(Mutterschutzgesetz-MuSchG)

Unzulässige Tätigkeiten und Arbeitsbedingungen nach §§ 11 und 12 MuSchG für werdende und stillende Mütter beachten.

Chemikaliengesetz (ChemG)

Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017.

Natriumsulfat (Kenn-Nummer: 286) - Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum - Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

(Ableitung: Massenanteil von Natriumsulfat $\geq 3\%$, s. AwSV, Anlage 1, Abschnitt 5.2.3 Ableitung der Wassergefährdungsklasse 1)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht relevant.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungen gegenüber der letzten Version

- Kopfzeile - Versionsnummer eingefügt
- Unterabschnitt 1.4. - Öffnungszeiten des Büros geändert
- Abschnitt 9 - Aktualisierung nach der REACH-Verordnung
- Unterabschnitt 15.1.2. - Aktualisierung der Rechtsvorschriften (AwSV)
- Unterabschnitt 16.2. - Aktualisierung
- Unterabschnitt 16.3. - Aktualisierung

16.2. Literatur- und Quellenangabe

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2017/1510 der Kommission.

CLP (EU-GHS)-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2017/776.

REACH-Registrierungsdossiers

Natriumsulfat (REACH-Registrierungs-Nr. 01-2119519226-43)

16.3. Verwendete Abkürzungen

bw	body weight
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling, Packaging
DIN	Deutsches Institut für Normung e. V.
DNEL	Derived No Effect Level
dw	dry weight
EC	European Community
EC	Effective Concentration

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Kjeldahl-Tabletten W11 Antischaum	Stand: 01.01.2018 Verfasser: U. Köhler/Spl Version: 1.0 Seite 7 von 7
<p>EC_r Effective Concentration (Growth rate)</p> <p>ECHA European Chemicals Agency</p> <p>EN European Standards</p> <p>EPA Environmental Protection Agency</p> <p>EU European Union</p> <p>GHS Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals</p> <p>LC Lethal Concentration</p> <p>LD Lethal Dose</p> <p>nb nicht bestimmt</p> <p>nz nicht zutreffend</p> <p>OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (Organisation de coopération et de développement économiques, OCDE)</p> <p>PBT Persistent, Bioaccumulative, Toxic</p> <p>PNEC Predicted No Effect Cocentration</p> <p>REACH Regulation, Evaluation and Authorization of Chemicals</p> <p>TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe</p> <p>vPvB very persistent and very bioaccumulative</p> <p>16.4. Weitere Hinweise</p> <p>Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.</p>		